

**Identify-D**

<b>COLLABORATORS</b>
----------------------

	<i>TITLE :</i> Identify-D		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		January 23, 2025	

<b>REVISION HISTORY</b>
-------------------------

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>Identify-D</b>	<b>1</b>
1.1	Identify-D.guide . . . . .	1
1.2	Identify-D.guide/Introduction . . . . .	2
1.3	Identify-D.guide/Copyright . . . . .	2
1.4	Identify-D.guide/Address . . . . .	5
1.5	Identify-D.guide/ListExp . . . . .	6
1.6	Identify-D.guide/Guru . . . . .	7
1.7	Identify-D.guide/Function . . . . .	8
1.8	Identify-D.guide/ARexx . . . . .	9
1.9	Identify-D.guide/Bugs . . . . .	14
1.10	Identify-D.guide/FAQ . . . . .	14
1.11	Identify-D.guide/History . . . . .	15
1.12	Identify-D.guide/Users . . . . .	19
1.13	Identify-D.guide/Credits . . . . .	20
1.14	Identify-D.guide/Concept Index . . . . .	21

## Identify-D

\* \* \* \* \*

== DAS ORIGINAL ==

## 1.2 Identify-D.guide/Introduction

### Einleitung

\*\*\*\*\*

Die identify.library hat eine längere Geschichte hinter sich.

Anfangen hat alles damit, als ich mich darüber geärgert habe, daß Systeminfo-Programme die Erweiterungskarten stets nur als Zahlenkombination angaben. Daraus entstand die expname.library, die Ihnen vielleicht sogar schon bekannt ist.

Diese Library ergänzte ich später um die Fähigkeit, die Systemparameter herauszufinden (wenn auch manchmal ein wenig fehlerhaft ;). Mir fielen (und fallen immer noch) immer weitere Sachen ein, die diese Library erkennen und wandeln könnte. Leider paßt der Name nicht mehr.

Nun, jetzt haben Sie die zweite Generation der expname.library vor sich. Sie wurde in den treffenderen Namen identify.library umgetauft, komplett neu geschrieben und erweitert. Die konzeptionellen Unzulänglichkeiten aus der expname.library wurden beseitigt, und es wurden einige Neuerungen eingefügt.

Die Library hat (momentan) folgende Fähigkeiten:

- \* Wandlung der Hersteller- und Produkt-ID von Amiga-Erweiterungskarten in den Herstellernamen, den Produktnamen, und die Produktklasse.
- \* Wandlung der cryptischen Amiga-Guru-Codes in eine lesbare Beschreibung.
- \* Analyse der Systemkonfiguration (Systemtyp, Prozessoren, Speicher, Graphik usw.).
- \* Wandlung eines Bibliothek-Funktionsoffsets in einen Funktionsnamen.

Auch wenn die Library mittlerweile relativ vollständig aussieht -- sie ist es noch lange nicht.

Ich brauche Ihre Mithilfe! Senden Sie mir Hersteller- und Produktnamen und IDs, Ihre Systemkonfiguration, Verbesserungsvorschläge und so weiter; kurz: alles, was Sie in die Library eingebaut haben möchten.

## 1.3 Identify-D.guide/Copyright

### Copyright

\*\*\*\*\*

Bitte lesen Sie sich diesen Teil aufmerksam durch.

---

## COPYRIGHT

Diese Software ist urheberrechtlich geschützt. Der Urheber ist Richard Körber.

Das bedeutet, daß es nicht erlaubt ist, das Programm oder die Dokumentation irgendwie zu verändern. Insbesondere dürfen keine Dokumentations-, Include- oder Anleitungsdateien entfernt werden.

Es ist nicht erlaubt, diese Software oder einen Teil davon für einen anderen als dem in dieser Dokumentation geschilderten Zweck zu verwenden. Dies schließt auch alle Fonts, Bilder oder Samples ein.

Es ist nicht erlaubt, irgendeinen Teil des Pakets zu dekompileieren, disassemblieren oder auf andere Weise zurückzuwandeln. Dies bezieht sich auf den Code und insbesondere auf die Karten-Datenbank.

Um Teile der Dokumentation oder Includedateien für eigene Dokumentationen oder Includedateien zu verwenden, bedarf es der schriftlichen Einverständniserklärung des Autors. Dies gilt jedoch nicht für diese Copyright-Notiz.

## FREEWARE

Diese Software ist FREEWARE. Es ist erlaubt, sie ohne Zahlung einer Registrationsgebühr zu verwenden. Beachten Sie, daß Sie nur das Recht haben, die Software zu benutzen, aber keine Rechte an der Software an sich.

## VERTEILUNG

Dieses Paket ist frei verteilbar. Das bedeutet, daß es erlaubt ist, das Paket weiterzukopieren, solange diese Punkte erfüllt sind:

- \* Jede Weiterverteilung muß alle Dateien dieses Archivs in unverändertem Zustand enthalten. Es ist NICHT erlaubt, Dateien an das Archiv anzufügen oder einzelne Dateien zu komprimieren. Ausnahme: wenn die identify.library in einem Programm verwendet wird, brauchen nicht alle zugehörigen Dateien verteilt werden, solange in der Dokumentation des Programms ein kurzer Hinweis auf Verwendung und Bezugsquelle gegeben ist.
  - \* Dieses Paket darf frei über Mailboxen, Internet/UseNet, Software-Archive wie Fred Fish oder AmiNet CD-ROM, und andere, ähnliche Medien verteilt werden.
  - \* Disk-Magazine sowie Service-Anbieter, die für Dateiübertragungen Geld verlangen, dürfen das Paket nicht ohne schriftliche Einverständniserklärung des Entwicklers vertreiben.
  - \* Es ist erlaubt, identify.library in kommerziellen Produkten einzusetzen, ohne das eine schriftliche Erlaubnis eingeholt werden muß. Bitte vermerken Sie aber in der Anleitung Ihres Programms, daß die identify.library von Richard Körber verwendet wird, und über welche Kanäle ein komplettes Paket
-

bezogen werden kann.

#### Einverständniserklärung

Wenn Sie dieses Produkt benutzen, erklären Sie sich für VOLL Verantwortlich für alle Schäden, Folgeschäden oder Verluste, die durch die Verwendung oder Fehlbenutzung auftreten. Der Entwickler der Software kann nicht verantwortlich dafür gemacht werden.

#### Inhalt des Pakets

Das Identify-Paket ist nur vollständig, wenn diese Dateien vorhanden sind:

- FILE\_ID.DIZ
- Identify.info
- Identify/Function
- Identify/Guru
- Identify/ListExp
- Identify/arexx/alert.ify
- Identify/arexx/commodities.ify
- Identify/arexx/expansions.ify
- Identify/arexx/functionname.ify
- Identify/arexx/gfxaudio.ify
- Identify/arexx/system.ify
- Identify/arexx/versioncheck.ify
- Identify/catalogs/deutsch/Identify.catalog
- Identify/catalogs/deutsch/IdentifyTools.catalog
- Identify/catalogs/Identify.cd
- Identify/catalogs/Identify.ct
- Identify/catalogs/IdentifyTools.cd
- Identify/catalogs/IdentifyTools.ct
- Identify/examples/ExpansionMUI
- Identify/examples/ExpansionMUI.c
- Identify/examples/MyExp
- Identify/examples/MyExp.c
- Identify/identify.doc
- Identify/identify.doc.info
- Identify/Identify-D.dvi
- Identify/Identify-D.dvi.info
- Identify/Identify-D.guide
- Identify/Identify-D.guide.info
- Identify/Identify-E.dvi
- Identify/Identify-E.dvi.info
- Identify/Identify-E.guide
- Identify/Identify-E.guide.info
- Identify/include/identify\_lib.i
- Identify/include/clib/identify\_protos.h
- Identify/include/fd/identify\_lib.fd
- Identify/include/inline/identify.h
- Identify/include/libraries/identify.h
- Identify/include/libraries/identify.i
- Identify/include/modules/identify.m
- Identify/include/modules/identify.txt
- Identify/include/modules/libraries/identify.e
- Identify/include/modules/libraries/identify.m
- Identify/include/Pascal/identify.lib
- Identify/include/Pascal/libraries/identify.h
- Identify/include/pragmas/identify\_pragmas.h
- Identify/include/proto/identify.h

---

```
Identify/libs/identify.library  
Identify/libs/rexxidentify.library
```

#### MARKENZEICHEN

Die Copyright und Markenzeichen aller Hersteller und Produkte werden von ihren Eigentümern gehalten.

Wenn Sie mit diesen Copyright-Bestimmungen nicht einverstanden sind, müssen Sie dieses Paket und alle dazugehörigen Dateien sofort löschen!

## 1.4 Identify-D.guide/Address

#### Meine Adresse

\*\*\*\*\*

Bitte senden Sie mir alle Arten von Fehlerbeschreibungen, Kartenbeschreibungen, fehlende Graphikkartensysteme, Keyfiles, Flames, Ideen und so weiter an eine der folgenden Adressen:

#### INTERNET

Ich bin im Internet unter folgenden E-Mail-Adressen zu erreichen:

```
shred@chessy.aworld.de           (International)  
richard.koerber@koeln.netsurf.de (International)
```

Die aktuellste Version und weitere Programme finden Sie auch in meiner Homepage. Die URL lautet:

```
http://www.is-koeln.de/einwohner/shred/  
http://shredzone.home.pages.de
```

#### SCHNECKENPOST

Sie können mir auch einen gewöhnlichen Brief schreiben. Meine Adresse lautet:

```
Richard Körber  
Hornstraße 20  
51465 Bergisch Gladbach  
Germany
```

Bitte legen Sie eine 1,10 DM-Briefmarke als Rückporto bei, wenn Sie eine Antwort möchten.

#### INFOLISTE

Sie können sich in eine Infoliste eintragen lassen und werden dann automatisch informiert, wenn neue Versionen der Library verfügbar werden. Schreiben Sie dazu eine Mail mit Betreff "HILFE" (Inhalt wird ignoriert) an:

```
richard.koerber@koeln.netsurf.de
```

Diese Liste wird offline bearbeitet, erlauben Sie daher bitte ein paar Tage als Antwortzeit.

---



#### SUPPORTBOX

Aktuelle Versionen finden Sie auch in der offiziellen Supportbox Eratosthenes. Dort können Sie auch Bugreports schreiben oder über das Programm diskutieren.

Nummer:

0228-230083 (V.32bis, V.Fast-Class)  
0228-239522 (V.32bis, V.34, ISDN X.75)

Login:

SUPPORT (kein Passwort nötig)

Brett:

/SUPPORT/SHRED

## 1.5 Identify-D.guide/ListExp

ListExp

\*\*\*\*\*

ListExp ist ein kleines Tool, das schon bei der expname.library dabei war und in der identify.library weiterverwendet wird.

Es beschreibt die Hardwarezusammensetzung des Systems, auf das es gestartet wurde. Es werden zunächst einige Hardwareparameter angezeigt (CPU, Speicher usw.), anschließend werden alle Erweiterungskarten (hoffentlich namentlich) aufgelistet.

Durch die Option FULL werden auch alle momentan verwendeten Commodities aufgelistet. Diese Ausgabe eignet sich dann hervorragend für Bugreports und ähnliches, da das System schon sehr ausreichend beschrieben wird.

Eine weitere Option erlaubt es, von einem Hersteller- und Produktcode die zugehörige Kartenbeschreibung ermitteln zu lassen. Geben Sie dafür die Hersteller-ID hinter MANUFID und die Produkt-ID hinter PRODID an.

Die Option UPDATE veranlaßt identify schließlich dazu, sämtliche Hardware-Informationen neu zu ermitteln. Rufen Sie diese Option auf, wenn Sie zum Beispiel nachträglich mit VMM Speicher eingebunden haben.

Beispiel:

```
> ListExp MANUFID=514 PRODID=9
-- ListExp V8.1 -- Richard Koerber <shred@chessy.aworld.de>
(ListExp gehört zum Identify-Paket, siehe AmiNet util/libs)
```

```
Hersteller: Commodore West Chester
Produkt:    A2060
Klasse:     ArcNet
```

Wenn Einträge in der Erweiterungsliste mit einem # anstelle eines Namens beginnen, sollten Sie den Ausdruck von ListExp und die Beschreibung der fehlenden Karte (Herstellername, Produktname,

Kartentyp) so schnell wie möglich zu mir schicken... :-)

Dies gilt auch für Karten, deren Kartenname erraten wurden. Sie erkennen dies an der Kartenklasse (geraten).

Auch ist es mir bei der Vielzahl der Amiga-Erweiterungskarten nicht möglich, sämtliche Hardwarekombinationen auszutesten. Wenn Ihre Hardware fehlerhaft erkannt wird, schreiben Sie mir bitte.

Bitte beachten Sie: Einige Hersteller, insbesondere GVP und Phase 5, haben verschiedenen Karten eine gleiche ID zugeordnet. identify.library ist zwar darauf vorbereitet und versucht, diese Karten auseinanderzuhalten, kann aber nicht in jedem Fall die richtige Erweiterungskarte ermitteln.

Beispiel:  
ListExp FULL

## 1.6 Identify-D.guide/Guru

Guru  
\*\*\*\*

ListExp ist ein Programm, das es bereits in dem expname-Paket gab. Mit der identify.library kommt jetzt ein neues Programm dazu.

Guru ist dazu da, den cryptischen Code eines Alerts in menschenlesbare Form umzusetzen.

Als Parameter kann der Alert-Code angegeben werden, und zwar alle acht Stellen ohne irgendwelche Symbole davor oder dahinter. Ein Beispiel:

```
> guru 81000005
-- Guru V1.2 -- Richard Koerber <shred@chessy.aworld.de>

Alert-Code: 81000005
Typ:        Deadend
Subsystem:  exec.library
Generell:   Genereller Fehler
Speziell:   FreeMem: zerstörte Speicherliste entdeckt
```

Sie können auch LASTALERT übergeben. In dem Fall wird der Code von dem zuletzt aufgetretenen Alert dekodiert.

Das Ergebnis ist so zu verstehen:

Alert Code  
Dies ist der Alert-Code, der dekodiert wurde.

Type  
Um was für einen Alert handelt es sich? Es kann ein Deadend-Alert sein, oder ein Recoverable Alert, wovon sich der Amiga (zumindest ganz kurz ;) ) wieder erholen kann.

---

### Subsystem

Welches System hat diesen Alert ausgelöst? Im Beispiel stammt der Alert von der `exec.library`.

### General

Welcher generellen Klasse gehört der Fehler an? In diesem Beispiel ist es ein genereller Fehler, der noch genauer spezifiziert werden muß.

### Specified

Was war die Fehlerursache? Das Beispiel zeigt an, daß die Speicherliste durch ein schlecht geschriebenes Programm zerstört wurde.

Beispiel:

Guru 81000005

## 1.7 Identify-D.guide/Function

### Function

\*\*\*\*\*

Mit dem Tool Function kann man durch Angabe eines Librarynamens und eines Funktionsoffsets den Namen der Funktion ermitteln lassen.

Zuerst wird der Library-Name angegeben, zum Beispiel `exec.library`. Es können hier auch `devices` oder `resources` angegeben werden. Alle Buchstaben hinter dem Punkt (den Punkt eingeschlossen) sind optional. Beachten Sie allerdings die Groß/Kleinschreibweise!

Dahinter wird der Funktionsoffset angegeben, der dekodiert werden soll. Er muß durch 6 teilbar sein, braucht aber nicht negativ sein. Das Vorzeichen wird automatisch angepaßt.

Beispiel:

```
> Function exec.library -456
-- Function V1.0 -- Richard Koerber <shred@chessy.aworld.de>
```

```
Library:    exec.library
Offset:     -456
Funktion:    DoIO
```

Diese Funktion setzt voraus, daß die `.fd`-Dateien vorhanden sind und der Assign `FD:` auf das Verzeichnis verweist. Die Dateien müssen in dem üblichen Dateinamensformat vorliegen, zum Beispiel `exec_lib.fd`.

Beispiel:

```
Function exec.library -456
```

---

## 1.8 Identify-D.guide/ARexx

ARexx

\*\*\*\*\*

Seit der Version 6.0 steht auch eine ARexx-Funktionslibrary zur Verfügung. Jetzt können Sie die Library auch in ARexx verwenden.

Installieren Sie dazu auch die rexxidentify.library in libs:. Durch CALL AddLib("/libs/rexxidentify.library",0,-30,0) wird die Library in das ARexx-Script eingebunden. Die Funktionen stehen dann zur Verfügung.

Folgende Funktionen sind seit der Release 1 verfügbar:

ID\_Release()

Gibt die Release- und Versionsnummer der rexxidentify.library an. Format: '<release> <version>.<revision>(<datum>)' (Beispiel: '11.0(23.4.97)'). Sie können den <release>-Teil zur Überprüfung, ob eine Funktion oder Option vorhanden ist, verwenden (z. B. durch Word(ID\_Release(),1)). Das Ergebnis läßt sich auch mit PARSE leicht in die einzelnen Bestandteile zerlegen.

ID\_NumBoards()

Liefert die Anzahl der im System verwendeten Erweiterungskarten zurück. So können Sie leicht eine Schleife für ID\_Expansion konstruieren.

ID\_Expansion(<karte>,<ergebnistyp>)

Liefert zu der Kartennummer <karte> (0 bis ID\_NumBoards()-1) und dem <ergebnistyp> das passende Ergebnis zurück. Ergebnistypen sind:

MANUF

Herstellername

PROD

Produktname

CLASS

Produktklasse (lokalisiert)

ADDRESS

Speicheradresse der Karte (Hexadezimal)

SIZE

Größe des von der Karte reservierten Speicherraumes (Dezimal, Kilobytes)

SHUTUP

Wurde die Karte abgestellt? (0:Nein, 1:Ja)

SECONDARY

(ab Release 4) Testet, ob der Eintrag primär (Ergebnis: Primary) oder sekundär (Ergebnis: Secondary) ist.

CLASSID

(ab Release 5) Gibt die Klassen-ID der Erweiterung zurück,

siehe die Includedateien (dezimal).

ID\_Function(<library>,<offset>)

Ermittelt zu der library/device/resource mit Namen <library> und dem Funktionsoffset <offset> den Namen der Funktion. Siehe auch das Shell-Programm Function.

ID\_Alert(<code>,<ergebnistyp>)

Liefert zu der Alert-Code <code> (Hexadezimaler String) und dem <ergebnistyp> das passende Ergebnis zurück. Ergebnistypen sind:

DEAD

Deadend oder Recovery?

SUBSYS

System, das den Alert auslöste

GENERAL

Generelle Fehlerklasse

SPEC

Spezifische Fehlerklasse Siehe auch das Shell-Programm Guru.

ID\_Hardware(<ergebnistyp>,{<option>,...})

Liefert eine Hardwarebeschreibung vom Typ <ergebnistyp>.

Ergebnistypen sind:

SYSTEM

Beschreibt das aktuelle Amiga-Modell, z.B. Amiga 4000.

CPU

Die vorhandene CPU.

FPU

Die FPU, wenn vorhanden.

MMU

Die MMU, wenn vorhanden.

OSVER

Die Version vom AmigaOS-ROM.

EXECVER

Die Version von Exec.

WBVER

Die Version der verwendeten Workbench, wenn verfügbar.

ROMSIZE

Größe des AmigaOS-ROMs.

CHIPSET

Verfügbarer Chipsatz, z.B. AGA.

GFXSYS

Das benutzte Grafik-System, z.B. CyberGraphX.

CHIPRAM

Größe des eingebundenen Chip-RAMs (inklusive virtuellem

---

RAM) .

FASTRAM  
Größe des eingebundenen Fast-RAMs (inklusive virtuellem RAM) .

RAM  
Größe des gesamten RAMs (inklusive virtuellem RAM) .

SETPATCHVER  
Die Version des SetPatch-Befehls, wenn verfügbar.

AUDIOSYS  
Das benutzte Audio-System, z.B. AHI.

OSNR  
Die Version des AmigaOS, z.B. 3.0.

VMMCHIPRAM  
Größe des virtuellen Chip-RAMs.

VMMFASTRAM  
Größe des virtuellen Fast-RAMs.

VMMRAM  
Größe des virtuellen RAMs.

PLNCHIPRAM  
Größe des physikalischen Chip-RAMs.

PLNFASTRAM  
Größe des physikalischen Fast-RAMs.

PLNRAM  
Größe des physikalischen RAMs.

VBR  
Adresse der Prozessorvektoren.

LASTALERT  
Der zuletzt aufgetretene System-Alert.

VBLANKFREQ  
Frequenz des VBlank-Interrupts.

POWERFREQ  
Netzfrequenz.

ECLOCK  
Frequenz eines speziellen Systemtakts.

SLOWRAM  
Größe des Spezial-Fast-RAMs im Amiga 500 und Amiga 2000.

GARY  
Gary-Version im Rechner.

---

## RAMSEY

Ramsey-Version im Rechner.

## BATTCLOCK

Batteriegepufferte Uhr vorhanden?

## CHUNKYPLANAR

Existiert eine Chunky-Planar-Hardware?

## POWERPC

Welcher PowerPC ist eingebaut?

## PPCCLOCK

Die Taktrate des PowerPC, Einheit MHz.

## CPUREV

(ab Release 5) Gibt die Revisionsnummer der eingebauten CPU zurück, wenn verfügbar.

## CPUCLOCK

(ab Release 5) Gibt den CPU-Takt in MHz zurück.

## FPUCLOCK

(ab Release 5) Gibt den FPU-Takt in MHz zurück, wenn verfügbar.

## RAMACCESS

(ab Release 6) Gibt die Zugriffszeit auf das Motherboard-RAM in ns zurück, wenn verfügbar.

## RAMWIDTH

(ab Release 6) Gibt die Breite des Motherboard-RAMs in bit zurück, wenn verfügbar.

## RAMCAS

(ab Release 6) Gibt den CAS-Modus des Motherboard-RAM zurück, wenn verfügbar.

## RAMBANDWIDTH

(ab Release 6) Gibt die Bandbreite des Motherboard-RAM zurück, wenn verfügbar.

Diese <optionen> sind erlaubt:

## EMPTYNA

Liefert einen leeren String zurück, wenn das angefragte Element nicht verfügbar ist. Ansonsten wird eine Art 'nicht Verfügbar' in der Landessprache zurückgeliefert.

## NOLOCALE

Der Ergebnisstring ist immer in Englisch, unabhängig von der eingestellten Sprache.

Siehe auch die Autodocs zu `IdHardware()`.

Folgende Funktionen sind seit der Release 2 verfügbar:

`ID_ExpName(<manufid>, <prodid>, <ergebnistyp>)`

---

Liefert zu der Herstellernummer <manufid> (0 bis 65535), der Produktnummer <prodid> (0 bis 255) und dem <ergebnistyp> das passende Ergebnis zurück. Bei diesem Zugriffsmodus kann Identify nicht zwischen verschiedenen Erweiterungen mit gleicher ID unterscheiden, weshalb ID\_Expansion nach Möglichkeit vorzuziehen ist. Ergebnistypen sind:

MANUF

Herstellername

PROD

Produktname

CLASS

Produktklasse (lokalisiert)

Folgende Funktionen sind seit der Release 4 verfügbar:

ID\_LockCX()

Besorgt sich eine Kopie der momentan vorhandenen Commodities und gibt einen Slot dafür zurück. Dieser Slot muß den anderen Funktionen mit übergeben werden.

ID\_CountCX(<slot>)

Liefert die Anzahl der Commodities zurück.

ID\_GetCX(<slot>, <nr>, <ergebnistyp>)

Liefert das passende Ergebnis des Commodities <nr> vom Slot <slot>. Ergebnistypen sind:

NAME

Name des Commodities

TITLE

Titel des Commodities

DESC

Kurze Beschreibung

GUI

Liefert 1, wenn das Commodity eine GUI zur Verfügung stellt, sonst 0.

ACTIVE

Liefert 1, wenn das Commodity aktiv ist, sonst 0.

ID\_UnlockCX(<slot>)

Gibt den Slot wieder frei. Er darf danach nicht mehr verwendet werden!

Folgende Funktionen sind seit der Release 6 verfügbar:

ID\_Update()

Aktualisiert die Hardware-Informationen. Bitte möglichst sparsam verwenden (siehe AutoDocs).

Beispielprogramme finden Sie im Verzeichnis arexx im Archiv.

---



## 1.9 Identify-D.guide/Bugs

Bekannte bugs

\*\*\*\*\*

Das ist die momentane Konfiguration meines Amigas:

```
-- ListExp V8.1 -- Richard Koerber <shred@chessy.aworld.de>
(ListExp gehört zum Identify-Paket, siehe AmiNet util/libs)

** HARDWARE **

System:  Amiga 4000
CPU:      CPU=68060/50 MHz (Rev 1), FPU=68060/50 MHz, MMU=68060
PowerPC:  Nein/0 MHz
Chips:    AGA (RAMSEY F, GARY Normal, CHUNKY Nein) VBR=0x0803AE08
AmigaOS:  3.0 (V39.106, SetPatch V43.6)  Exec V39.47  Workbench V39.29
Sys-Erw:  GrafikOS: CyberGraphX 3, AudioOS: AHI
Takete:   Netz 50 Hz, VBlank 50 Hz, E 709379 Hz
```

```
Speicher:      CHIP      FAST  GESAMT ROM = 512.0KB    SLOW = 0
              NORMAL ~2.0MB 25.5MB ~27.5MB
              VIRT.   0      0      0
              GESAMT ~2.0MB 25.5MB ~27.5MB
```

\*\* ERWEITERUNGEN \*\*

Nr	ID	Adresse	Größe	Hersteller	Produkt
1	2140.22	40000000	64MB	Phase 5	CyberVision 64 Graphik
2	2140.19	00EA0000	128KB	Phase 5	CyberStorm '060 MK-II Flash- ↔
		ROM			
3	082C.10	00E90000	64KB	BSC	Multiface II Multi-I/O
4	4754.0C	00EC0000	64KB	MacroSystem Germany	Toccata Audio
5	4754.05	00ED0000	64KB	MacroSystem Germany	MaestroPro Audio

DIESE FEHLER SIND MOMENTAN BEKANNT

- \* Die Hersteller Phase 5 und GVP haben gelegentlich zwei oder mehr Boards ein und dieselbe ID zugewiesen. In diesem Fall kann identify.library einen Namen zurückliefern, der nicht der tatsächlichen Hardware entspricht. identify.library versucht zwar, diese Karten auseinanderzuhalten, aber das klappt nicht in allen Fällen.
- \* Momentan wird stets ein 68030 mit MMU erkannt.
- \* Eine Abfrage von IDHW\_LASTALERT löst sehr wahrscheinlich einen Enforcer-Hit "LONG-READ from 00000100" aus. Dieser läßt sich technisch nicht vermeiden und ist harmlos.

## 1.10 Identify-D.guide/FAQ

## FAQ

\*\*\*

Ich bekomme einen Enforcerhit, wenn ich das System analysiere.  
Der Enforcerhit ist technisch notwendig, um den letzten Alert-Code zu ermitteln. Er ist harmlos.

Die Taktfrequenzanzeige ist falsch.  
Die Taktmessung erfordert echtes Fast-RAM für beste Ergebnisse, ansonsten können zum Teil erhebliche Meßfehler auftreten.

Der PowerPC-Takt ist falsch.  
Dies ist ein Bug der ppc.library.

Der Rechner stürzt bei einer System-Anfrage (z.B. ListExp) ab.  
Stellen Sie sicher, daß die ppc.library nicht installiert ist, wenn Sie nicht tatsächlich einen PowerPC eingebaut haben.

Wo finde ich eine weitere FAQ?  
Auf meiner Homepage: <http://www.is-koeln.de/einwohner/shred/>

## 1.11 Identify-D.guide/History

## History

\*\*\*\*\*

## V 8.2

- \* UAE-Erkennung verbessert
- \* 68060-Kompatibilität verbessert
- \* Deutlich verkürzt durch Optimierungen

## V 8.1

- \* SlowRAM-Erkennung verbessert
- \* IdHardwareUpdate() eingebaut
- \* Motherboard-RAM-Tests eingebaut (RAMACCESS, RAMWIDTH, RAMCAS, RAMBANDWIDTH)
- \* IDHW\_VBR und IDHW\_LASTALERT werden nicht mehr gecached
- \* ListExp aktualisiert

## V 8.0

- \* Bugfix: IdFunction erzeugte Mungwall-Hit bei überlangen Zeilen
  - \* Bugfix: VMM verfälschte die Memory-Ergebnisse
  - \* IdExpansion beschleunigt
-

- \* IDTAG\_ClassID liefert numerischen Klassencode einer Karte [Jens Langner]
- \* IDTAG\_Localize liefert gegebenenfalls nur die eingebaute Sprache
- \* IDTAG\_NULL4NA liefert NULL-Zeiger, wenn eine Information nicht verfügbar ist
- \* IDHW\_CPUREV gibt die Revision des Hauptprozessors zurück
- \* IDHW\_CPUCLOCK, IDHW\_FPUCLOCK gibt die Taktfrequenzen zurück
- \* Kataloge reorganisiert und aufgeräumt
- \* UAE wird erkannt
- \* ListExp und rexxidentify.library angepaßt
- \* .ct-Dateien hinzugefügt

#### V 7.3

- \* Bugfix: GfxOS-Erkennung war unter bestimmten Bedingungen fehlerhaft
- \* Commodities in rexxidentify.library eingebaut [Domenic Gebauer]
- \* Kleine DraCo-Bugfixes [Udo Reuchlein]
- \* Picasso96 wird jetzt (hoffentlich) korrekt erkannt [Jens Langner]
- \* Weitere Karten eingefügt

#### V 7.2

- \* Bugfix: LowMemory-Handler arbeitet jetzt richtig
- \* Geringfügige Optimierungen
- \* IDTAG\_Secondary eingebaut
- \* SECONDARY in rexxidentify.library eingebaut
- \* Maximale Zeilenlänge des IdFunction()-Parsers erhöht, wegen einigen Zeilen in der cybergraphics\_lib.fd.

#### V 7.1

- \* Bugfix: rexxidentify.library lieferte überflüssigen Null-Terminator zurück [Bossman]
- \* LowMemory-Handler hängt sich auf und wurde vorläufig entfernt
- \* Weitere Karten hinzugefügt

#### V 7.0

- \* Chunky-Planar-Hardware wird erkannt
-

- \* PowerPC-Erkennung eingebaut, aber noch nicht vollständig
- \* LowMemory-Handler eingebaut (nur für AmigaOS V39+)
- \* Speichergrößen werden wie bei ShowConfig ausgegeben

## V 6.1

- \* Weitere Karten hinzugefügt
- \* Enforcer-Hit tritt jetzt nur noch bei LASTALERT-Anfrage auf
- \* ARexx-Kommando EXPNAME ergänzt

## V 6.0

- \* Weitere Karten hinzugefügt
- \* OS2.1 wird ordnungsgemäß erkannt
- \* Weitere Hardware-Informationen (VBR, Gary, RAMSEY, Slow-RAM, Frequencies, BattClock)
- \* Man kann jetzt alle Erweiterungen lesen, ohne die expansion.library öffnen zu müssen.
- \* IdHardwareNum() eingebaut: jetzt kann man auch ein numerisches Ergebnis für eigene Auswertungszwecke anfordern
- \* ListExp, Function und Guru lokalisiert und aktualisiert
- \* rexxidentify.library ermöglicht Zugriff auf die Library über ARexx
- \* Weitere Beispielpprogramme hinzugefügt

## V 5.2

- \* Weitere Karten hinzugefügt
- \* Ein kleines C-Beispiel geschrieben: identify-Verwendung in MUI

## V 5.1

- \* Bugfix: AHI wurde nicht richtig erkannt
- \* Weitere Karten hinzugefügt
- \* Erkennt jetzt einen Amiga 500 mit A570-Erweiterung richtig
- \* AmigaE-Includedateien [Roger Hågensen]

## V 5.0

- \* Picasso96 wird jetzt vor CyberGraphX erkannt
  - \* Das Problem, daß OCS/ECS-Amigas unter OS3.1 als Amiga 3000 erkannt werden, sollte nun behoben sein.
  - \* Weitere Karten hinzugefügt
-

- \* Audio OS und AmigaOS wird geprüft.
- \* Reines- und VMM-RAM wird getrennt geprüft.
- \* Unter Hersteller geteilte Manufacturer IDs werden jetzt unterstützt.
- \* Bugfix: Enforcer-Hit, wenn direkt nach einer unbekannten Erweiterung gefragt wurde.
- \* Mehrere KBytes durch Optimierung der Tabellen, Kompression der Datenbank und verschiedene Aufräumarbeiten gewonnen
- \* ListExp angepaßt

## V 4.4

- \* Erkennt Picasso96
- \* Bugfix: wenn der Kartename erraten wurde, erschien nur ein "-?-"
- \* Einige Amiga 1200 wurden als "Walker" erkannt. :-)

## V 4.3

- \* Erkennt CyberGraphX V3
- \* Weitere Karten hinzugefügt

## V 4.2

- \* CyberGraphX wurde nicht immer korrekt erkannt
- \* Weitere Karten hinzugefügt

## V 4.1

- \* Bugfix: anscheinend immer noch Probleme mit der Amiga-Erkennung
- \* Picasso wird erkannt
- \* Weitere Karten hinzugefügt

## V 4.0

- \* IdFunction() implementiert
- \* Neues Tool Function
- \* Weitere Karten hinzugefügt
- \* Bugfix: In einigen Fällen wurde der Herstellername zerstört
- \* Pascal-Includes (von Axel Dörfler)
- \* Identifiziert SetPatch-Version.

## V 3.1

- \* 2 Karten hinzugefügt
-

- \* Bugfix: erkannte stets einen Amiga 3000 auf ECS-Maschinen mit OS3.1.
- \* Bugfix: erkannte CyberGraphX auch, wenn nur PictDT installiert war.
- \* Bessere Rundung der Speicheranzeige

V 3.0

- \* Basiert auf der expname.library, wurde jedoch komplett neu geschrieben.
- \* Wandelt jetzt auch Alert-Codes.
- \* Guru geschrieben.

## 1.12 Identify-D.guide/Users

Benutzer

\*\*\*\*\*

Folgende Programme benutzen die identify.library bereits:

cP!\_ShowConfig

Autor: Domenic Gebauer  
AmiNet: util/wb/cP\_ShowConfig.lha  
E-Mail: campino@gmx.net

EuraTools Register

Autor: Richard Körber  
AmiNet: util/misc/EuraTools.lha  
E-Mail: shred@chessy.aworld.de

IdentifyBB2

Autor: Ferraris Luca  
AmiNet: dev/basic/IdentifyBB2.lha  
E-Mail: ferraris.luca@educ.di.unito.it

P96Speed

Autor: Jens Langner  
AmiNet: gfx/board/P96Speed.lha  
E-Mail: deck@rcs.urz.tu-dresden.de

Scout

Autor: Andreas Gelhausen, Richard Körber  
AmiNet: util/moni/Scout.lha  
E-Mail: shred@chessy.aworld.de

ShowSystem

Autor: Jarmo Laakkonen  
AmiNet: util/moni/showsystem.lha  
E-Mail: jami@dlc.fi

SL!-BoxStatus

---

Autor: Sascha Sauer  
AmiNet: comm/bbs/SL-BS??.lha  
E-Mail: SPACEMAN@SPACELND.ruhr.de

#### SIP

Autor: Andreas R. Kleinert  
AmiNet: util/moni/SIP.lha  
E-Mail: Andreas\_Kleinert@t-online.de

#### SystemPrefs

Autor: Richard Körber  
AmiNet: util/wb/SytemPrefs.lha  
E-Mail: shred@chessy.aworld.de

#### ToxicBoards

Autor: Sascha Reissner  
AmiNet: comm/cnet/TBoards20f.lha  
E-Mail: sascha@toxic.franken.de

#### XOpa

Autor: Axel Dörfler, Alexander Bartz  
AmiNet: util/moni/XOpal\_??.lha  
E-Mail: axeld@ax.westfalen.de

Fehlt Ihr Programm? Dann schreiben Sie mir!

## 1.13 Identify-D.guide/Credits

#### Credits

\*\*\*\*\*

Ich möchte mich besonders bei folgenden Leuten bedanken (ohne Reihenfolge):

Andreas Gelhausen

für Scout, seine Board-Liste und seine Ideen und Anregungen.

Martin Wietfeld

für seine riesige Board-Liste.

Axel Dörfler

für die Verwendung der Library in XOpa und für die PASCAL-Includes.

Thomas Kessler

für seine vielen Ideen.

Geert Uytterhoeven

für seine Board-Liste und die Beschreibung der GVP-Codes.

Roger Hågensen

für die Amiga-E-Includedateien und seine Ideen.

Andreas Schlick, Kai Schindelka und Thomas Schürger

---

für ihre unermüdliche Hilfe.

Timo Ronkko  
für seinen genialen Tip!

Colin Thompson  
für seine field tests, Prüfung meiner Übersetzungen und seine  
nützlichen Tips.

Frank Wille  
für den hervorragenden PhxAss-Assembler, seine Tips und seine  
Hilfe.

Kössi  
für seine vielen Karten, seiner Hilfestellung bei  
TexInfo-Problemen und seinem Debugger-Talent.

...und für ihre Beiträge (in alphabetischer Reihenfolge):

'2bros', Daniel Adolfsson, 'ALV', Thomas Andersson, Andrija  
Antoniijevic, Sven Arke, Jörn Asmussen, Matthias Bethke, 'Bossman',  
Paul Braithwaite, Dave Clarke, Gary Coleman, Gagliardini Daniel, Marcus  
Cai Degler, Ethan Dicks, Frank Dietrich, Norbert Dimpfl, Kevin  
Fairhurst, Ulrich Falke, Alexander Fichtner, Ramiro Garcia, Matthew  
Garrett, Domenic Gebauer, Andreas Gelhausen, Patrick Gern, Neil  
Griffiths, Roger Hågensen, Fred Hamilton, Michael Hartmann, Georg  
Hazianastasiou, Dirk Hebisch, Matthias Heilmann, Ian P.Heitmans, Gene  
Heskett, Patrick Hess, Torfinn Ingolfson, Bengt Jensie, Thomas Kessler,  
Bernd Kösling, Bernd Kriwolat, Mario Kuban, James Kückmann, Rask  
Lambertsen, Jens Langner, Lutz Legero, Mika Lembke, Petter Lindquist,  
Mika Lundell, Gunther Mannigel, Peter Marquardt, Peter Mattsson, Mario  
Misic, Gernold Mühlhling, L Mac Mullan, David Oakes, Jürgen Ofner,  
Jakob Ölund, Chris Painter, Oliver Peike, Markus Pietz, Heiko Polig,  
Giuseppe Premoli, Michael Reichenbach, Sascha Reissner, Jan Rembser,  
Udo Reuchlein, Kai Rode, Timo Ronkko, Gregor Rosenauer, Andre Schenk,  
Kai Schindelka, Andreas Schlick, Bodo Schulz, Thomas Schürger, Frank  
Seidel, Simon Shead, Karsten Soeth, Mark Sorensen, Nicholas Stallard,  
Teemu Suikki, Johan Sundstrom, Adam Szymczak, Patrick Thato, Colin  
Thompson, Henrik Tikanvaara, Jürgen Urbanek, Geert Uytterhoeven,  
Jarkko Vattjus-Anttila, Milco Veljanoski, Federico Villata, Christian  
Wasner, Pete Wason, Ralph Wermke, Henrik Wetterstrom, Martin Wietfeld,  
Alexander Wild, Frank Wille, Beno Zidaric, Rolf Zuercher, Alessandro  
Zummo.

(und alle, die ich noch vergessen habe.)

Macht weiter so!

```
    //  
  \\ //  -- Amiga - The Computer for Creative Mind --  
  \\X/
```

## 1.14 Identify-D.guide/Concept Index

---



## Konzept-Index

\*\*\*\*\*

Adresse	Address
Alert-Beschreibungen	Guru
ARexx	ARexx
Benutzer	Users
Bugs	Bugs
Copyright	Copyright
Copyright	Copyright
Credits	Credits
E-Mail	Address
Einleitung	Introduction
Einverständniserklärung	Copyright
FAQ	FAQ
Fragen	FAQ
FreeWare	Copyright
Function	Function
Guru	Guru
History	History
Homepage	Address
Infoliste	Address
Inhalt des Pakets	Copyright
Kommerzielle Produkte	Copyright
ListExp	ListExp
Mailbox	Address
Markenzeichen	Copyright
Offset-Dekodierung	Function
rexxidentify.library	ARexx
Schneckenpost	Address
Support-Box	Address
Unbekannte Karten	ListExp
Verteilung	Copyright
Verteilung über elektronische Medien	Copyright